Tessiner Zeitung 28. November 2014

Forum

AUTORIN AUS LEIDENSCHAFT

von Marianne Baltisberger

"Ein Baumriese! Er ist grösser als alle anderen!" Wini staunt. Sie klettert hinauf, bis in seine Krone. Die warmen Sonnenstrahlen blinzeln ihr durch das Blätterdach zu. "Wie weit ich von hier sehen kann... über die Wälder und bis zu den Bergen!"

Das Tessin kenne sie seit Kindertagen, erzählt Gisela Kämpf. "Wie viele andere Deutschschweizer, habe ich die meisten Ferien hier verbracht." Das eben erschienene Buch "Winis Wunderweg" ist eine Hommage an die Region des Malcantone, an deren Landschaft, die Wälder und die Berge. Der Monte Lema wird in der Erzählung zum "Himmelsberg", die hellen Birkenbäume zu "Weissrinden".

Ist es Weissrinde? Ja wirklich, es ist Weissrinde! Der Tag in Magliasinaland beginnt. Ein kleines Leben erwacht. Siehst du es?

Mit der Hauptfigur Wini folgt die Autorin den Themenwegen des Malcantone.

Sie geht den Weg des Wassers, zwischen Himmel und Erde, über den Kastanienweg, und sie freut sich an den kleinen und grossen Wundern entlang des “Sentiero delle meraviglie”.

Weichfell nimmt Wini und trägt sie behutsam auf sanften Pfoten. So wandern sie über Wiesen und Hügel, die sich wie Wellen in bunten Wäldern ausbreiten.

Die Figuren hat Gisela Kämpf selbst entworfen und aus Filz gestaltet. “Dabei kam mir meine Ausbildung zugute”, sagt die gelernte Modistin, die jetzt als Farbdesignerin arbeitet und sich der Landschaftsmalerei verschrieben hat.

Reise durchs Magliasinaland

Wini lebt im Magliasinaland. Irgendwo zwischen Himmel und Erde. “Die Geschichte könnte überall spielen. Wenn man in die Natur geht und die Welt mit Kinderaugen betrachtet, kann man dort grosse und kleine Wunder erleben”, sagt Buchautorin Gisela Kämpf. Über drei Jahre ist die 36-Jährige durch die Wälder am Monte Lema gestreift. Immer im Gepäck hatte sie ihren Zeichenstift, den Fotoapparat und die Protagonisten ihres Buches: Wini, Warmherz, Weichpelz, Lichtfeder, Braunpelz, Elwina und die anderen Figuren, die bei den Weiss- und Runzelrinden am Märchenwasser ihre Abenteuer erleben. Übermorgen Sonntag, 11 Uhr, stellt sie den auf Deutsch und Italienisch erschienenen Bildband “Winis Wunderweg” bzw. “Wini e il Sentiero delle Meraviglie” im Laden für Kunsthandwerk (Negozio dell’Artigiano) an der Piazza al Lago in Caslano vor.

Die Texte und Bilder zum Buch hat sie eigenhändig verfasst, arrangiert und fotografiert. “Die Kombination meiner Malerei, Fotografie und den Filzfiguren soll auch Erwachsenen helfen, in diese Märchenwelt einzutauchen.” In Winis Wunderwelt zeigen sich die hellen und dunklen Seiten des Lebens, Glück und Enttäuschung, Hoffnung und Freundschaft.

Es ist Schattenwind! Endlich können sie ihn gemeinsam berühren und verwandeln. Schau, wie seine steinerne Hülle zerfällt und sein Schatten verschwindet! Ihm wird warm im Herzen.

“Mit der Sprache des Herzens können sich alle verstehen”, sagt Wini während ihrer Reise auf dem Wunderweg. Das Buch ist in deutscher und italienischer Sprache erschienen. Sie wolle damit eine Brücke über den “Polenta-Graben” schlagen, sagt Gisela Kämpf, eine Verbindung zwischen der Deutsch- und der italienischen Schweiz herstellen.

Wini fliegt schon und ruft: “Ja! Juhu! Es genügt, die Augen zu schliessen! Komm mit!” Da schliesst auch Elwina ihre Augen und sie fliegen zusammen. Höher als die höchsten Zweige der Weissrinden. Über Berge, Wälder und Seen.

Der 144 Seiten umfassende Bildband kann direkt über die Webseite der Autorin bestellt werden: www.farbe-ist-freude.ch (Bestellformular) oder im Handel. Mehr über die Themenwege im Malcantone ist bei Lugano Turismo zu erfahren.

Deutsch: “Winis Wunderweg”, ISBN 978-3- 033-04518-7
Italienisch: “Wini e il Sentiero delle Meraviglie”, ISBN 978-3-033-04659-7